

Sopro VarioFließSpachtel

# Ruhig mal dick auftragen.

2-in-1:  
selbstnivellierend  
und modellierbar

Flexibel und  
faserarmiert

Jetzt bis 70 mm



- Zum gleichzeitigen Ausgleichen und Ausbilden von Gefällen
- Für Schichtstärken von 3–70 mm im Verbund
- Schnell erhärtend
- Innen und außen
- Auch für Holzfußböden geeignet
- Nach 2–3 Stunden mit Keramik belegbar



<sup>1)</sup> als Gefällespachtel

# Sopro VS 582 VarioFließSpachtel



## Sopro VS 582 VarioFließSpachtel Fließ- und Gefällespachtel von 3–70 mm im Verbund



**Selbstnivellierende und modellierbare**, schnell erhärtende, **faserarmierte**, flexible, zementäre Spachtelmasse, mit 2-in-1-Rezeptur **zum gleichzeitigen Ausgleichen und Ausbilden eines Gefälles**. Sehr gute Verarbeitungseigenschaften und Modellierbarkeit durch flexible Wasserzugabe. **Bodenspachtelmasse** zur Herstellung glatter, ansatzfreier Flächen für die nachfolgende Verlegung von Bodenbelägen aller Art, wie z. B. keramische Fliesen und Platten, Naturwerksteinbeläge, textile und elastische Beläge sowie Parkett. Als **Gefällespachtel** zum Herstellen einer Gefälle-Ausgleichsschicht von bis zu 4 %, von flucht- und lotrechten sowie ebenflächigen Untergründen für das anschließende Verlegen keramischer Belagsbaustoffe sowie Natur- und Betonwerksteine. **Einsetzbar in Feucht- und Nassräumen sowie auf Balkonen und Terrassen.**<sup>2)</sup>

- **Schichtdicke von 3–70 mm im Verbund**
- Boden, innen und außen<sup>2)</sup>
- **2-in-1-Rezeptur: geeignet als Nivellier- und Gefällespachtel**
- Selbstheilungseffekt: Material verdichtet sich selbstständig zu einer ebenglatten Fläche, Kellenschläge werden vermieden
- **Besonders für Holzuntergründe**
- **Selbstnivellierend**
- **Hervorragend im Gefälle modellierbar**
- Schnell trocknend
- **Flexibel, faserarmiert**
- Pumpfähig
- Für Fußbodenheizung geeignet
- **Lange Verarbeitungszeit: 30–40 Minuten**
- **Belegereif mit Keramik nach 2–3 Stunden**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

<b>Anwendungsgebiete</b>	Durch variable KonsistenzEinstellung als selbstnivellierender Flächenspachtel und als Gefällespachtelmasse einsetzbar. Zur Herstellung von geeigneten, ansatzfreien Flächen für die nachfolgende Belegung mit Bodenbelagsstoffen aller Art und für die leichtgängige Herstellung von Gefällespachtelungen von bis zu 4 % in Feucht- und Nassräumen sowie auf Balkonen und Terrassen etc. Optimaler, lunkerfreier Untergrund für nachfolgende Verbundabdichtungen. Für den Innen- und Außenbereich. <sup>1)</sup>
<b>Geeignete Untergründe</b>	Zementestriche, Beton- und Rohbetonflächen (mind. 3 Monate alt), alte Naturstein-, Terrazzo- und Keramikbeläge, Holz, Magnesiaestriche, Calciumsulfatestriche.
<b>Schichtdicken</b>	3–70 mm im Verbund
<b>Mischungsverhältnis</b>	als Fließspachtel: 4,75–5,25 l Wasser als Gefällespachtel: 3,5–4,0 l Wasser
<b>Festigkeitsklasse</b>	als Gefällespachtel <sup>1)</sup> : CT-C35-F7 als Fließspachtel werden aufgrund des höheren Anmachwasserbedarfs Festigkeitswerte von ca. CT-C25-F5 erreicht
<b>Ausbreitmaß</b>	als Fließspachtel 24–25 cm (Vicat-Ring nach DIN 1164; Abmessungen: Innendurchmesser oben 65 mm, unten 75 mm, Höhe 40 mm; auf geeigneter, trockener, sauberer Glasplatte)
<b>Verarbeitungszeit</b>	30–40 Minuten
<b>Begehbar</b>	nach 2–3 Stunden
<b>Belegereif</b>	Nach 2–3 Stunden bei anschließender Verlegung von Keramik; nach 24 Stunden mit Naturstein; der hierbei maximal zulässige Feuchtigkeitsgehalt von ≤ 1,8 CM-% ist durch eine generell notwendige CM-Messung vor den Bodenbelagsarbeiten zu bestätigen. Sehr dichte Bodenbeläge, wie z. B. Linoleum, PVC (Vinyl- bzw. LVT-Beläge), Parkett etc. können, in Abhängigkeit der Dicke der Spachtelschicht, frühestens beklebt werden: <b>Gefällekonsistenz</b> 3–5 mm Schichtdicke: nach 1 Tag 5–10 mm Schichtdicke: nach ca. 3 Tagen 10–25 mm Schichtdicke: nach ca. 7 Tagen 25–40 mm Schichtdicke: nach ca. 14 Tagen <b>Selbstnivellierende Konsistenz</b> 3–5 mm Schichtdicke: nach 1 Tag 5–10 mm Schichtdicke: nach ca. 3 Tagen 10–25 mm Schichtdicke: nach ca. 9 Tagen 25–40 mm Schichtdicke: nach ca. 21 Tagen
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	ab +5°C bis max. +25°C verarbeitbar
<b>Verbrauch</b>	ca. 1,7 kg/m <sup>2</sup> je mm Schichtdicke
<b>Stuhlleneignung</b>	geeignet (Rollen nach EN 12529) ab mind. 3 mm Schichtdicke
<b>Lieferform</b>	Sack 25 kg

<sup>2)</sup> Außenanwendung ausschließlich mit entsprechender Abdichtung oder bei direkter Nutzung mit einer Beschichtung aus SoproDur® EpoxiLack hochfest.